

Wiederherstellungsmethoden in Wiesen, Weiden und Futterkulturen

Bei Biotopen und Flächen unter Biodiversitätsvertrag müssen umseitig beschriebene Vorgehen beachtet werden

Schäden	Wiederherstellungsmethoden	Arbeitsschritte u. Aufwand	Wiederherstellungskosten	Total	Bemerkungen
Kleinflächige, vereinzelt oberflächliche Schäden → Manuelle Wiederherstellung	Auffüllen und Einebnen der Schäden von Hand	1 - 2 h /Ar Arbeitskraft	15 à 30 EUR /Ar	15 à 30 EUR /Ar	Bearbeitungsfläche = Fläche des Schadens
Kleinflächige, verteilte, oberflächliche Schäden → Einebnen mit Wiesenschleppe	2 Überfahrten mit der Wiesenschleppe	2 Überfahrten mit der Wiesenschleppe 1h /ha Schlepper (110 PS) 1h /ha Fahrer Vorbereitungen und Anfahrt (0,5 h)	24 EUR /ha 37,50 EUR /ha 15 EUR /ha 7,5 EUR	76,50 EUR /ha + 7,50 EUR	Bearbeitungsfläche = größer als die Fläche des Schadens → Ernteverlust auf der Fläche des Schadens
Veireinzelt, tiefere Schäden und/oder an Stellen, die nicht mit Maschinen befahrbar sind → Manuelle Wiederherstellung mit anschließender Nachsaat	Auffüllen und Einebnen der Schäden von Hand, Nachsaat und Anrollen der Erde	2 - 3 h /Ar Arbeitskraft Saatgut (400 g /Ar)	30 à 45 EUR /Ar 2,06 EUR /Ar	32 à 47 EUR /Ar	Bearbeitungsfläche = Fläche des Schadens
Großflächige, oberflächliche Schäden → Einebnen mit Wiesenschleppe und Nachsaat	Option 1: 2 Überfahrten mit Wiesenschleppe, Saat und Wiesenrolle	2 Überfahrten mit der Wiesenschleppe 1h /ha Schlepper (110 PS) 1h /ha Fahrer Sämaschine Saatgut (40 kg/ha) 1h /ha Schlepper (110 PS) 1h /ha Fahrer Wiesenrolle 1h /ha Schlepper (110 PS) 1h /ha Fahrer Vorbereitungen und Anfahrt (3 x 0,5 h)	24 EUR /ha 37,50 EUR /ha 15 EUR /ha 30 EUR /ha 206 EUR /ha 37,50 EUR /ha 15 EUR /ha 10 EUR /ha 37,50 EUR /ha 15 EUR /ha 22,5 EUR	427,50 EUR /ha +22,50 EUR	Bearbeitungsfläche = größer als die Fläche des Schadens → Ernteverlust auf der Fläche des Schadens
	Option 2: Überfahrt mit dem Striegel mit kombinierter Nachsaat und anschließender Überfahrt mit der Wiesenrolle	Striegel & Nachsaat 1h /ha Schlepper (110 PS) 1h /ha Fahrer Saatgut (40 kg/ha) Wiesenrolle 1h /ha Schlepper (110 PS) 1h /ha Fahrer Vorbereitungen und Anfahrt (2 x 0,5 h)	18 EUR /ha 37,50 EUR /ha 15 EUR /ha 206 EUR /ha 10 EUR /ha 37,50 EUR /ha 15 EUR /ha 15 EUR	339 EUR /ha +15 EUR	
	Option 3: Überfahrt mit der Güttlerwalze mit kombinierter Nachsaat	Güttlerwalze Saatgut (40 kg /ha) 1h /ha Schlepper (110 PS) 1h /ha Fahrer Vorbereitungen und Anfahrt (0,5 h)	30 EUR /ha 206 EUR /ha 37,50 EUR /ha 15 EUR /ha 7,5 EUR	288,50 EUR /ha +7,50 EUR	
Großflächige, tiefgründige Schäden → tiefgründige Bodenbearbeitung mit anschließender Grasneusaat	Bodenbearbeitung mit der Kreiselegge, Neuansaat, Mineraldünger, Wiesenrolle	Kreiselegge 1h /ha Schlepper (110 PS) 1h /ha Fahrer Sämaschine Saatgut (40 kg /ha) 1h /ha Schlepper (110 PS) 1h /ha Fahrer Wiesenrolle 1h /ha Schlepper (110 PS) 1h /ha Fahrer Düngerstreuer Mineraldünger 0.5h /ha Schlepper (110 PS) 0.5h /ha Fahrer Vorbereitungen und Anfahrt (2 h)	38,00 EUR /ha 37,50 EUR /ha 15 EUR /ha 30,00 EUR /ha 206 EUR /ha 37,50 EUR /ha 15 EUR /ha 10,00 EUR /ha 37,50 EUR /ha 15 EUR /ha 2,72 EUR /ha 210,12 EUR /ha 18,75 EUR /ha 7,5 EUR /ha 30 EUR	680,50 EUR /ha +30 EUR	Bearbeitungsfläche = größer als die Fläche des Schadens → Ernteverlust auf der Fläche des Schadens

Wiederherstellungsmethoden bei **Biotopen*** ,Flächen unter Biodiversitätsvertrag, und Flächen in nationalen Naturschutzgebieten**

* 6510 und BK10 (Biotopflächen sind unter <http://emwelt.geoportail.lu> einzusehen)

** bei explizitem Verweis der entsprechenden großherzoglichen Verordnung auf Vorgaben der ANF

- BK09 Biotope (Streuobstbestände) werden wie 6510 Biotope behandelt wenn Unterwuchs als solches kartiert wurde, ansonsten Behandlung wie bei konventionellem Grünland.
- Bei allen anderen Biotopen sind **keine** Wiederherstellungsmaßnahmen gestattet

Maschinelle Bearbeitung darf nicht vom 1.04 bis 15.06 vorgenommen werden und beschränkt sich auf die beschädigten Bereiche.

Schäden	Wiederherstellungsmethoden	Arbeitsschritte u. Aufwand	Wiederherstellungskosten	Total	Bemerkungen
Kleinflächige, vereinzelte oberflächliche Schäden → Manuelle Wiederherstellung	Auffüllen und Einebnen der Schäden von Hand	1 - 2 h /Ar Arbeitskraft	15 à 30 EUR /Ar	15 à 30 EUR /Ar	Bearbeitungsfläche = Fläche des Schadens (Ganzjahresbeweidung ausgeschlossen)
Kleinflächige, verteilte, oberflächliche Schäden → Einebnen mit Wiesenschleppe	2 Überfahrten mit der Wiesenschleppe	2 Überfahrten mit der Wiesenschleppe 1h /ha Schlepper (110 PS) 1h /ha Fahrer Vorbereitungen und Anfahrt (0,5 h)	24 EUR /ha 37,50 EUR /ha 15 EUR /ha 7,5 EUR	76,50 EUR /ha + 7,50 EUR	Bearbeitungsfläche = größer als die Fläche des Schadens → Ernteverlust auf der Fläche des Schadens (Ganzjahresbeweidung ausgeschlossen)
Veereinzelte, tiefere Schäden und/oder an Stellen, die nicht mit Maschinen befahrbar sind → Manuelle Wiederherstellung	Auffüllen und Einebnen der Schäden von Hand	2 - 3 h /Ar Arbeitskraft	30 à 45 EUR /Ar	30 à 45 EUR /Ar	Bearbeitungsfläche = Fläche des Schadens (Ganzjahresbeweidung ausgeschlossen)
Großflächige, oberflächliche Schäden → Einebnen mit Wiesenschleppe	2 Überfahrten mit Wiesenschleppe	2 Überfahrten mit der Wiesenschleppe 1h /ha Schlepper (110 PS) 1h /ha Fahrer Vorbereitungen und Anfahrt (1 x 0,5 h)	24 EUR /ha 37,50 EUR /ha 15 EUR /ha 7,5 EUR	76,50 EUR /ha + 7,50 EUR	Bearbeitungsfläche = größer als die Fläche des Schadens → Ernteverlust auf der Fläche des Schadens
Großflächige, tiefgründige Schäden → Einebnen und Einsäen → Naturabteilung benachrichtigen	Bodenbearbeitung mit der Kreiselegge, Neuansaat, Mineraldünger, Wiesenrolle	Kreiselegge 1h /ha Schlepper (110 PS) 1h /ha Fahrer Sämaschine Festuca Rubra (20 kg /ha) 1h /ha Schlepper (110 PS) 1h /ha Fahrer Wiesenrolle 1h /ha Schlepper (110 PS) 1h /ha Fahrer Vorbereitungen und Anfahrt (3 x 0,5 h)	38,00 EUR /ha 37,50 EUR /ha 15 EUR /ha 30,00 EUR /ha 257 EUR /ha 37,50 EUR /ha 15 EUR /ha 10,00 EUR /ha 37,50 EUR /ha 15 EUR /ha 22,5 EUR	492,50 EUR /ha +22,50 EUR	Bearbeitungsfläche = Fläche des Schadens Ernteverlust auf der Bearbeitungsfläche

Das Saatgut für Rotschwengel *Festuca rubra* (Wildform), (alternativ *Poa angustifolia* oder *Anthoxanthum odoratum*, Wildform) muss aus zertifizierter Herkunft stammen, z.B. von der Firma Rieger-Hofmann.

Version März 2022